

Protokoll der FSR-Sitzung 25.Mai '04

Anwesende: Michael Hesse, Dave Kliczbor, Christiane Küch, Jana Ludolph, Daniel Maliga, Andreas Reiß, Daniel Saltmann, Christoph Schlagbaum, Benjamin Schwertfeger, Jasmin Smula, Benjamin Titz, Mario Wündsch, Christine Zarges

Gäste: René Goebels

Protokoll: Benjamin Schwertfeger

Tagesordnungspunkte:

0. Protokolle
1. Berichte
2. Post
3. Fachschaftscomputer (Plichta / Schlupp)
4. LuSt
5. Sonstiges

0. Protokoll:

Es gibt zwar Beanstandungen am Protokoll der Sitzung vom 18. Mai 2004, diese wurden aber schon im Vorfeld korrigiert.

Das Protokoll der konstituierenden Sitzung liegt nicht vor.

1. Berichte:

1.1 KIF

Die Teilnehmer der Konferenz der Informatik-Fachschaften haben diese als sehr interessant geschildert. Dave erwähnt die Arbeitskreise „Viren, Würmer, Trojaner“ und einen Arbeitskreis „Privacy“. Zu letzterem erläutert er, dass den Krankenkassen seit der Gesundheitsreform auch personalisierte Krankendaten der Patienten übermittelt werden. So bekämen die Kassen jetzt nicht mehr, wie früher, einen Anonymisierten Bericht, in dem nur stehe, dass Migräne behandelt wurde, sondern eine ICD10 verschlüsselte Nummer, der sie den behandelten Patienten, die Krankheit und teilweise die Umstände, wie es zu dieser Krankheit kam, entnehmen könnten. Außerdem wurden noch die Arbeitskreise „Rollenspiel“ und „Quietschies-Einführung“ (Erstie-Einführung) erwähnt.

1.2 Die Buttons, mit den Namen der neuen Fachschaftsmitglieder, hängen im FSR-Büro aus.

1.3 Professor Marwedel hat alle Leute ohne Prüfung bei Professor Sjamken angeschrieben und bietet am 1.Juni einen Gesprächstermin an.

1.4 Die Accounts für die Fachschaftscomputer „Plichta“ und „Schlupp“ sind für die neuen Mitglieder erstellt, und die Accounts für FS-Info beim IRB beantragt.

1.5 Das erscheinen des neuen Busy Beaver verzögert sich aufgrund von Engpässen in der Druckerei bis spätestens Donnerstag.

1.6 Dave hat vorgeschlagen ein Bild mit allen Mitgliedern der Fachschaft von außen an's Büro zu hängen. Das Bild wird aber vorher ein paar Tage im FSR-Büro aushängen, damit jeder sich

Betroffene das Bild ansehen, und einer Veröffentlichung widersprechen kann.

2. Post:

In der Post war ein „Nachtrag zur Wahlbekanntmachung“, in dem die Aufschlüsselung der Direktmandate zu den Fachbereichen aufgelistet ist.

Außerdem war ein Werbezettel des Wahlausschusses des AStA in der Post, auf dem der Wahlausschuss „Wahlhelfer gegen Entgelt“ sucht.

Beide Schreiben werden in den nächsten Tagen im Pavillon 6 ausgehängt.

3. Fachschaftscomputer (Plichta / Schlupp)

3.1 Rechnerlandschaft:

Das home-Verzeichnis auf Plichta ist, genau wie das root-Verzeichnis, sehr voll und es besteht die Möglichkeit die Funktion der beiden Computer neu zu strukturieren. Momentan dient Plichta sowohl als Server, als auch als Arbeitsplatz. Schlupp hingegen dient nur als Arbeitsplatz, bietet aber die Möglichkeit sowohl Windows, als auch Linux, zu starten.

Eine Idee der Neustrukturierung ist, Plichta nur noch als Server einzusetzen, und somit die Wartbarkeit und Sicherheit der Daten zu erhöhen, und Schlupp, weil er leistungsstärker ist, als Hauptarbeitsplatz mit mehreren Terminals zu versehen. Der Nachteil dabei ist, dass durch die Terminals kein Dual-Boot mehr möglich wäre und das System dauerhaft unter Linux laufen müsse. Dadurch wäre die Vielfalt der Betriebssysteme am Fachbereich allerdings weiter eingeschränkt.

In diesem Zusammenhang stellt sich auch die Frage nach einem weiteren Rechner, um Plichta als Arbeitsplatz zu ersetzen und nur noch als Server zu betreiben. Mario bietet an, sich nach den Kosten für einen neuen Rechner zu erkundigen.

Es wurde darauf hingewiesen, dass es momentan auf Schlupp leider keine Meldung gibt, die einen Nutzer darauf hinweist, ob momentan eine SSH-Verbindung besteht. Dadurch erfährt man vor einem Neustart für Windows nichts von dieser Verbindung und beendet diese ungewollt.

3.2 Alte Plichta-Accounts wurden bisher ein Jahr nach Austreten der Mitglieder gelöscht und ihre Daten in einem Archiv gesichert. Dieses Vorgehen soll beibehalten werden.

3.3 Spam über die Mailinglisten des FSR nimmt leider trotz neuer Mailfilter immer weiter zu. Es wird über Alternativen Darstellungsformen der Mailadresse, z.B. als Bild, nachgedacht, mit dem Ergebnis, dass das nicht behindertengerecht sei. Man könnte aber die Bilder mit entsprechenden behindertengerechten Tags versehen. Diese Diskussion wurde ohne konkrete Ergebnisse vertagt.

4. LuST

Am 26.05.'04 ist um 16:00 Uhr die nächste FBR-Sitzung. Der Fachbereich Informatik hat die Möglichkeit drei Studenten in die LuST zu wählen, die an einer Sitzung im Monat (ca.2-3 Stunden) teilnehmen und anschließend die anderen Studenten über diese Sitzung informieren können. Da von den Professoren sowieso überlegt wird die Anzahl der Studenten in der Kommission von jetzt zwei auf einen zu reduzieren ist es zu empfehlen die momentan mögliche Teilnehmerzahl auch zu nutzen. Für diese Aufgaben haben sich Christiane, Benjamin T. und Benjamin S. gemeldet und müssen auf der nächsten Sitzung noch bestätigt werden.

5. Sonstiges

Die Informationsveranstaltung für's Hauptstudium soll voraussichtlich ab Mitte Juni bis Anfang Juli Dienstags um 16:00 Uhr stattfinden. Hierzu wird noch ein Raum gesucht und Christine hat sich bereit erklärt sich nach Hörsaal sieben im Hörsaalgebäude eins zu erkundigen.